

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 70 (1992)
Heft: 5

Rubrik: Die Bank gibt Auskunft : was tun mit dem vielen Geld?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Bank gibt Auskunft



Dr. Emil Gwalter

Was tun mit dem vielen Geld?

In sechs Monaten werde ich pensioniert. Von meiner Pensionskasse erhalte ich eine Kapitalauszahlung von ungefähr Fr. 220 000.—. Eigentlich wäre mir eine lebenslängliche Rente lieber. Man kommt dann nicht in Versuchung, zu viel auszugeben. Kann ich von meinem Arbeitgeber verlangen, dass er mir statt einer Kapitalauszahlung eine Rente gibt?

Ob Sie anstelle einer Kapitalauszahlung eine Rente verlangen können, hängt vom Reglement Ihrer Pensionskasse ab. Fragen Sie ungeniert Ihren Arbeitgeber.

An sich kann man jeden Kapitalbetrag in eine Rente umrechnen. Die Berechnung erfolgt nach versicherungstechnischen Gesichtspunkten. Massgebend ist Ihr Alter im Zeitpunkt der Umwandlung und, falls eine Witwen-/Witwerrente damit verbunden sein soll, das Alter Ihres Ehepartners. Allerdings rate ich Ihnen von einer solchen Umwandlung ab, weil Versicherungsgesellschaften vorsichtig rechnen müssen. Der Zinssatz, der dabei zur Anwendung gelangt,

schwankt zwischen 3 und 3 1/2%. Heute lassen sich wesentlich höhere Zinsen realisieren.

Ich rate Ihnen, den Anlageberater einer Bank aufzusuchen und ihn um einen Anlagevorschlag zu bitten. Diese Dienstleistung kostet Sie nichts. Der Anlageberater wird Ihre Wünsche erfragen, namentlich wieviel Sie vom Ertrag Ihrer Anlage jährlich beziehen möchten, wie oft Sie Auszahlungen wünschen, monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich. Wesentlich ist auch, ob notfalls das Kapital angezehrt werden darf. Über alle diese Wünsche sollten Sie sich vorerst Klarheit verschaffen, bevor Sie sich beraten lassen.

Da Ihre Altersvorsorge auf dem Spiel steht, sollten Sie sich das alles gründlich überlegen. Holen Sie bei mehreren Banken Offerten ein, damit Sie vergleichen können. Am besten fangen Sie jetzt schon an, diese Informationen zu sammeln. Wenn dann die Stunde X kommt, haben Sie wesentlich mehr Klarheit, welche Lösung Ihren Bedürfnissen am ehesten entspricht. Lassen Sie sich auch Ihre Rente nach der «offiziellen» Umrechnungsmethode bestimmen, um Vergleichszahlen zu erhalten. Sie werden staunen, wie hoch die Unterschiede sein können!

Dr. Emil Gwalter

Ein Geschenkabonnement der
ZEITLUPE
ist immer willkommen!

Baden⁺

bei Zürich
Kurort mit Kultur
und Kurzweil

Pauschalpreis pro Woche Fr. 700.— netto

7 Tage Vollpension im Einzel- oder Doppelzimmer mit fließend Warm- und Kaltwasser, Telefon.
7 Eintritte ins moderne Hallen- und Freiluft-Thermalschwimmbad (direkt mit dem Hotel verbunden).
Willkommens-Apéro – Solarium.

Diese Offerte ist gültig bis 31. 12. 92.
Schneiden Sie diesen Coupon aus und senden Sie ihn an:

OCHSEN

Badehotel Ochsen***
5400 Baden, Tel. 056/22 52 51
Fax 056/21 22 87



Ich bin an Ihrer Offerte interessiert. Bitte bestätigen Sie mir eine Reservation

vom _____ bis _____ für _____ Person(en)

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

PLZ _____ Ort _____ Tel. _____ ZL _____